

Leitfaden zum Tragen einer Tracht

Was ist Tracht?

Tracht ist überlieferte, regional bezogene, bodenständige Kleidung und hat mit Dirndl und Landhausmode nichts gemein, denn die originalen Trachten werden immer aus guten, charakteristischen, wertvollen Materialien und zum großen Teil per Hand genäht. Sie sind im Kärntner Heimatwerk aufgezeichnet und archiviert.

Wer soll Tracht tragen?

Jeder, der sich damit identifizieren kann und der Heimat mit seinen Traditionen verbunden ist. Aber die Voraussetzung zum Tragen einer Tracht ist auch die Kenntnis und das Verständnis, die Liebe zur Heimat und zur Volkskultur.

Welche Tracht sollen wir tragen?

Jedes Tal und jede Region hat seine eigene bodenständige Tracht. Dort, wo man zu Hause ist, dort wo man sich der Gemeinschaft zugehörig fühlt, und wo man seine Wurzeln hat, ist Tracht ein Ausdruck der Bodenständigkeit.

Was gehört alles zur Tracht?

Zur Tracht gehört vor allem das dazu passende Beiwerk.

Bei einer Frauentracht

- Die weiße Bluse soll der jeweiligen Form der Tracht angepasst sein.
- Der Unterrock ist ein wichtiger Bestandteil.
- Die weißen Stutzen sollen lang genug sein, um nicht als solche erkennbar zu sein.
- Schwarze Trachtenschuhe sollen solide oder glatt sein.
- Als Überbekleidung nimmt man den Schlawanker oder den Spenser.
- Seidentücher trägt man vorwiegend als Halstuch unter dem Schlawanker.
- Es passt auch ein schwarzes, großes Wolltuch oder eine Stola.
- Die Haare sollten in Form gebunden oder geflochten sein.
- Der Schmuck sollte einfach sein

Diese modischen Einzelheiten sollte man bei einer originalen Tracht nicht tragen!

- Kein Hervorblitzen des Unterrockes!
- Keine Stöckelschuhe!
- Keine Sandalen!
- Keine modischen Strümpfe oder Socken!
- Keine modischen Jacken, Mäntel und Tücher!
- Keine Kunstfasern!
- Keinen Modeschmuck!
- Nicht zu auffällig geschminkt!

Bei einer Männertracht:

Diese Einzelheiten sollte man bei einer originalen Tracht beachten!

- Das Hemd sollte aus einem weißen, dicht gewebten Leinen oder Baumwollstoff sein.
- Die Weste soll aus Samt, Seide oder feinem Tuch sein und
- eine variable Anzahl von silbernen Metallknöpfen.
- Hüte, Joppen und Sakkos sollen der jeweiligen Talschaftstracht angepasst sein.
- Zur schwarzen, aus Loden oder Leder gearbeiteten Kniebundhose sollte man Hand gestrickte, mit Zopf- oder Modlmuster versehene Stutzen aus Wolle oder Baumwolle tragen.
- Seidentücher trägt man vorwiegend als Krawatte oder Halstuch.
- Die Trachtenschuhe sollen aus glattem, schwarzem Leder sein.

Diese modischen Einzelheiten sollte man bei einer originalen Tracht nicht tragen!

- Hemden sollen keine kurzen Ärmel haben oder bunt sein!
- Auch das so genannte Landhaus-, Modehemd gehört nicht zur Tracht.
- Keine Leinenweste!
- keine Turnschuhe oder Sandalen!
- Walker oder Wollwesten gehören nicht zur Tracht!